



**Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus**

**München, 11.12.2025**

**Bauturbo für Genossenschaften und Co: Gemeinwohlorientierte Akteure  
stärken - IFAK-Standards für den Wohnungsbau ausweiten!**

**Antrag**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen zur Standard- und Baukostenreduzierung beim Wohnungsbau der Münchner Wohnen GmbH, so wie im Stadtratsbeschluss vom 30.04.2025 festgelegt, in der Vergabe- und Genehmigungspraxis auch auf die gemeinwohlorientierte Wohnungswirtschaft Münchens (z.B. GIMA, VWM, Mietshäusersyndikat) auszuweiten.

**Begründung:**

Genossenschaften, Mietshäusersyndikate und andere sozialorientierte Wohnungsunternehmen sind wichtige Bestandshalter\*innen für bezahlbaren Wohnraum und Garant\*innen für faire Mieten. Als verlässliche Akteur\*innen auf dem Münchner Wohnungsmarkt gilt es sie weiter zu stärken - nicht nur durch kommunale Fördermittel, sondern auch durch Unterstützung bei Genehmigungsverfahren. Ein wichtiger Schritt dabei ist die Reduzierung von Standards und technischen Anforderungen auf das erforderliche Mindestmaß, so wie Ende 2024 für die städtische Wohnbaugesellschaft Münchner Wohnen GmbH beschlossen. Im Stadtratsbeschluss vom 30.04.2025 (Sitzungsvorlage 20-26 / V 16108) wurden Maßnahmen zur Standard- und Kostenreduzierung beim Wohnungsbau der Münchner- Wohnen GmbH beschlossen, um dort mindestens zehn Prozent der Kosten beim Wohnungsneubau einzusparen und mehr bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Angelehnt an diesen Beschluss sollten nun diese Einsparpotentiale auch den gemeinwohlorientierten Akteur\*innen ermöglicht werden. Denn auch sie könnten günstiger bauen und Kosten reduzieren z.B. beim Stellplatznachweis, dem Bau von Tiefgaragen, der Baustoffauswahl, dem Energiestandard, dem Gebäudetyp E als Baustandard oder dem modularen Bauen. Auch ihnen bieten Lage, Städtebau und der Grundstückszuschnitt Einsparpotentiale. Die Landeshauptstadt München würde hier ein weiteres wichtiges Signal setzen,

dass sie eine verlässliche Partnerin für all diejenigen ist, für die bezahlbares Wohnen schon lange eine gesellschaftliche Verpflichtung ist, die den sozialen Frieden sichert!

**Fraktion Die Grünen/Rosa Liste/Volt**

Initiative:

Sibylle Stöhr

Angelika Pilz-Strasser

Ursula Harper

Christian Smolka

Sebastian Weisenburger

Florian Schönemann

Paul Bickelbacher

David Süß

Gunda Krauss

Clara Nitsche

Mitglieder des Stadtrates